



**B E S C H L U S S - 1 8 4 / 2 0 1 3**  
**ö f f e n t l i c h**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt in seiner Sitzung am : 21.11.2013

1. Der Gebührenkalkulation der Schmutz- und Niederschlagswasserentsorgung 2014 bis 2016 mit Nachkalkulation 2010 bis 2013 der Fa. Allevo Kommunalberatung vom 18.10.2013 für die öffentliche Einrichtung der Abwasserentsorgung der Stadt Zittau mit Hirschfelde (ohne das Gebiet des Zweckverbandes „Industriegebiet Zittau Nord/Ost“) wird zugestimmt. Sie hat dem Stadtrat bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze für die Abwasserentsorgung für den Kalkulationszeitraum 2014 bis 2016 vorgelegen.
2. Die Stadt Zittau erhebt für die Benutzung ihrer aufgabenbezogenen Einrichtung Abwasserentsorgung (§ 9 Abs.2 Satz 1 SächsKAG) Gebühren für die Teilleistungen der zentralen Schmutz- und Niederschlagswasserentsorgung.
3. Den Prognosen und Schätzungen in der Gebührenkalkulation und Nachkalkulation wird zugestimmt (vgl. Vorbemerkungen Ziffer 7).
4. Den in der Gebührenkalkulation und Nachkalkulation enthaltenen Abschreibungssätzen, Zinssätzen sowie der Abschreibungsmethode wird zugestimmt.
5. Die Stadt Zittau wählt als Verzinsungsmethode weiterhin die Restwertmethode.
6. Die Stadt Zittau wählt als Gebührenmaßstab für die Einleitungsgebühr der zentralen Schmutzwasserentsorgung den Frischwassermaßstab. Als Gebührenmaßstab für die Grundgebühr der zentralen Schmutzwasserentsorgung wählt sie den Nenndurchfluss  $Q_n$  der Wasserzähler. Für die Niederschlagswasserentsorgung wählt die Stadt Zittau die angeschlossene, bebaute und befestigte Fläche.
7. Im Ergebnis der vorliegenden Nachkalkulation der Jahre 2010 und 2013 und den gewählten Varianten des erforderlichen Ausgleichs der Kostenüberdeckung in die Gebührenkalkulation für die Jahre 2011 bis 2013 stellt der Stadtrat folgende kostendeckende Gebührensätze fest:
  - a) durchschnittliche Einleitungsgebühr für die Schmutzwasserentsorgung für die Jahre 2014 bis 2016: **1,38 €/m<sup>3</sup>**
  - b) durchschnittliche Grundgebühr der Schmutzwasserentsorgung für die Jahre 2014 bis 2016

Wasserzählergröße $Q(n)$ bis	2,5 m <sup>3</sup> /h =	<b>7,50 €/Monat</b>
Wasserzählergröße $Q(n)$ bis	6,0 m <sup>3</sup> /h =	<b>18,00 €/Monat</b>
Wasserzählergröße $Q(n)$ bis	10,0 m <sup>3</sup> /h =	<b>30,00 €/Monat</b>
Wasserzählergröße $Q(n)$ bis	15,0 m <sup>3</sup> /h =	<b>45,00 €/Monat</b>
Wasserzählergröße $Q(n)$ bis	40,0 m <sup>3</sup> /h =	<b>120,00 €/Monat</b>
Wasserzählergröße $Q(n)$ bis	60,0 m <sup>3</sup> /h =	<b>180,00 €/Monat</b>
Wasserzählergröße $Q(n)$ bis	150,0 m <sup>3</sup> /h =	<b>450,00 €/Monat</b>

c) durchschnittliche Niederschlagswassergebühr für die Jahre 2014 bis 2016:  
**0,36 €/m<sup>2</sup>**

8. Dem Stadtrat ist bekannt, dass die in der vorliegenden Gebührenkalkulation ermittelten kostendeckenden Gebührensätze Höchstgrenzen sind und bei der Beschlussfassung infolge des Kostendeckungsgrundsatzes von Gebühren nach § 10 Abs.1 SächsKAG nicht höher festgesetzt werden dürfen (Überschreitungsverbot).
9. Dem Stadtrat ist bekannt, dass eine Festsetzung von nicht kostendeckenden Gebühren zwangsläufig eine Subvention durch die Stadt gegenüber dem Abgabepflichtigen bedeutet. Dieser Subventionsbetrag ist in diesem Fall aus allgemeinen Haushaltsmitteln zu tragen.

**Abstimmung:**

**Ja 17 Nein 2 Enthaltung 5**

**Der Beschluss ist: mehrheitlich beschlossen.**

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren folgende Mitglieder des Stadtrates an der Beratung und Abstimmung nicht beteiligt: keine

**A. Voigt  
Oberbürgermeister**



**B E S C H L U S S - 1 8 5 / 2 0 1 3**  
**ö f f e n t l i c h**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt nachfolgende 8. Änderungssatzung zur Abwassersatzung vom 04.05.2000.

**Satzung**

**zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung vom 04.05.2000**

**8. Änderungssatzung zur Abwassersatzung**

**A r t i k e l 1**

Der Punkt **V. Abwassergebühren** wird wie folgt geändert:

**§ 45 Abwassergebühren**

- (1) Die Mengengebühr für die Teilleistung Schmutzwasserentsorgung gemäß § 40 Abs.1 und 2 beträgt für Abwasser, das in öffentliche Kanäle eingeleitet und durch ein Klärwerk gereinigt wird 1,38 €/m<sup>3</sup>
- (3) Die Abwassergebühr für die Teilleistung Niederschlagswasserentsorgung gemäß § 43 beträgt für Abwasser, das in öffentliche Kanäle eingeleitet wird 0,36 €/m<sup>2</sup> versiegelter Fläche.

**A r t i k e l 2**

Die Satzung tritt mit Wirkung vom 01.01.2014 in Kraft.

**Abstimmung:**

**Ja 19 Nein 1 Enthaltung 4**

**Der Beschluss ist: mehrheitlich beschlossen.**

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren folgende Mitglieder des Stadtrates an der Beratung und Abstimmung nicht beteiligt: keine

**A. Voigt**  
**Oberbürgermeister**



**B E S C H L U S S - 1 9 9 / 2 0 1 3**  
**ö f f e n t l i c h**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau bestellt Frau Anja Oley als Mitglied des Aufsichtsrates der Zittauer Kindertagesstätten gGmbH.

**Abstimmung:**

**Ja 24 Nein 0 Enthaltung 0**

**Der Beschluss ist: einstimmig beschlossen.**

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren folgende Mitglieder des Stadtrates an der Beratung und Abstimmung nicht beteiligt: keine

**A. Voigt**  
**Oberbürgermeister**



**B E S C H L U S S - 1 3 6 / 2 0 1 3 / 1**  
**ö f f e n t l i c h**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau hat in der Sitzung am 21.11.2013 in geheimer Wahl  
Herrn Dr. Gottfried Soukup  
in den Vorstand der Bürgerstiftung Theater Zittau gewählt.

**Abstimmung:**

**Der Beschluss ist: gewählt.**

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren folgende Mitglieder des Stadtrates an der Beratung und Abstimmung nicht beteiligt: keine

**A. Voigt**  
**Oberbürgermeister**



**B E S C H L U S S - 1 9 1 / 2 0 1 3**  
**ö f f e n t l i c h**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, dass sich in Anerkennung ihrer hervorragenden Leistungen im Vereinssport die Sportfreunde:

Dr. Klaus Schwager und  
Wolfgang Graichen

in das Goldene Buch des Sports eintragen dürfen.

**Abstimmung:**

**Ja 24 Nein 0 Enthaltung 0**

**Der Beschluss ist: einstimmig beschlossen.**

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren folgende Mitglieder des Stadtrates an der Beratung und Abstimmung nicht beteiligt: keine

**A. Voigt**  
**Oberbürgermeister**



**B E S C H L U S S - 1 9 8 / 2 0 1 3**  
**ö f f e n t l i c h**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, den Oberbürgermeister in Sachen „Umzug des Technischen Rathauses ab 2018 in das Objekt Breite Straße 2“ zu beauftragen, den Stadtrat bis zum 28. Februar 2014 über die bis dahin erfolgten Initiativen und den erreichten Arbeitsstand zu informieren sowie die weiteren angedachten konzeptionellen Schritte zur Realisierung des Vorhabens vorzutragen.

**Abstimmung:**

**Ja 10 Nein 13 Enthaltung 1**

**Der Beschluss ist: mehrheitlich abgelehnt.**

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren folgende Mitglieder des Stadtrates an der Beratung und Abstimmung nicht beteiligt: keine

**A. Voigt**  
**Oberbürgermeister**

